

Navigation

# Aarauer Nachrichten



11.08.2018 12:00

## MIT VOLLGAS IN FAHRRICHTUNG ZUKUNFT

**Der Zusammenhalt und das familiäre Verhältnis zwischen den Mitarbeitern werden bei der Dreier AG nach wie vor grossgeschrieben. Heute zählt die Dreier AG über 270 Fahrzeuge, von denen über 90% der neusten und umweltfreundlichsten Generation EURO 6 angehören.**

Um den hohen Standard bei Dreier zu erreichen wurden in den letzten Jahren zweistellige Millionenbeträge in die Flotte investiert. Zudem sind über 600 Wechselbehälter für den kombinierten Verkehr Schiene-Strasse im Einsatz. Die 550 Mitarbeiter stehen im Schichtbetrieb Tag und Nacht im Einsatz, um die nationale und internationale Kundschaft optimal zu bedienen sowie die Bedürfnisse der Wirtschaft und der Konsumenten vollumfänglich abzudecken. «Durch die internationalen Verkehre bis Marokko, von wo vor allem viele Früchte und Gemüse importiert werden, sowie den Lebensmitteltransporten in der Schweiz stehen die Räder nie still, während 365 Tagen, 24 Stunden», wie Hans-Peter Dreier erwähnt.

Neben dem Transportbereich gehört auch die Lagerlogistik zum Angebotsspektrum der Dreier AG. So kann der komplette Supply-Chain-Prozess aus einer Hand angeboten werden. Mit diversen Lagerstandorten stehen für den Baustoffbereich, für Lebensmittel sowie Textil- und allgemeine Handlungsgüter zwischenzeitlich über 40'000 m<sup>2</sup> in der Region zur Verfügung. «Vielfalt und Flexibilität sind ein wichtiger Bestandteil unseres Erfolgs und damit auch von dem unserer Kunden», so Hans-Peter Dreier.

In den letzten Jahre haben sich die Bedürfnisse der Konsumenten stark gewandelt. Sofortige Verfügbarkeit eines grossen Sortiments, E-Commerce sei hier erwähnt, aber auch Produkte, die früher nur saisonal zur Verfügung standen wie Früchte und Gemüse, möchte der Konsument heute ganzjährig konsumieren, was dank moderner Logistik machbar und bezahlbar geworden ist.

#### **Kombinierter Verkehr als Zukunftsmodell**

Die wachsende Wirtschaft und die sich wandelnden Kundenanforderungen produzieren laufend ein höheres Verkehrsaufkommen auf unseren Strassen. Um dem entgegenzuwirken, setzt die Dreier AG seit den Achzigerjahren, wo immer möglich, konsequent auf den kombinierten Verkehr Schiene-Strasse. Mehr als 200 sogenannte Wechselbrücken oder Auflieger werden jeden Tag auf die Bahn gesetzt. National auf der Ost-West-Achse (Frauenfeld bis Lausanne/Genf) sowie Nord-Süd bis Cadenazzo/Chiasso.

International werden hauptsächlich auf der Route Aarau-Köln sowie Aarau-Busto Arsizio (IT) Sendungen mit der Bahn transportiert. Neben dem Verlagern des Verkehrsaufkommens sowie dem ökologischen Vorteil, welche die Bahn mit sich bringt, kann die Ware per Nachtsprung in die Regionen verteilt werden. Die verbleibende kurze Strecke vom Bahnterminal zum Kunden wird mittels Lastwagen effizient zurückgelegt.

Die Dreier AG glaubt an die Zukunft der Güter-Bahn, wenn sie sich auf kundenspezifische Produkte fokussiert, die von der Wirtschaft nachgefragt werden und zu einem wettbewerbsfähigen Preis produziert werden können.

#### **Chancen der Digitalisierung**

Die Zeit bleibt nicht stehen. Die laufende Digitalisierung der Wirtschaft ist auch bei der Dreier AG ein Fokusthema und wird aktiv vorangetrieben. Was viele als grosse Herausforderung sehen, sieht Hans-Peter Dreier gleichzeitig auch als Chance.

Einer der Gründe, weshalb noch dieses Jahr ein individualisiertes Transport- und Lagermanagementsystem mit angepasster Telematik eingeführt wird. «Der Fokus liegt auch hier auf der Optimierung der Prozesse und der Kosten und zielt somit schlussendlich auf die Erhöhung der Zufriedenheit unserer Kunden ab. Nur so können wir unsere namhaften Kunden in jedem Segment, sei es Lebensmittel, Textil, E-Commerce, Pharma, Bauchemie oder Baustoffe, auch in Zukunft optimal bedienen.

*pd*

**Zur Desktop Variante wechseln**